

Ⓩ

Anfang September erscheint:

Festschrift zur Eröffnung des neuen Königlichen Schauspielhauses in Dresden-Altstadt

Mit Ansicht der Hauptfassade, 8 Plänen und Rissen

4°. Vornehm ausgestattet M. 2. —

Die Herausgabe erfolgt im Auftrag der Kgl. Generaldirektion der Hoftheater und enthält alles Wissenswerte über den Bau und seine Entstehung und die ganz neuartigen Bühneneinrichtungen. Es ist ein Werk von bleibendem Wert, wenn auch das Hauptinteresse auf die Eröffnungstage sich konzentrieren wird. In den Text teilten sich Geh. Hofrat Dr. Karl Zeiss, Künstlerischer Leiter des neuen Hauses Prof. Dr. Friedrich Kummer, der bekannte Theaterkritiker des „Dresdner Anzeiger“, und Adolf Linnebach, technischer Oberinspektor am neuen Schauspielhaus, ein Fachmann von Ruf.

Die Herren Kollegen in Dresden seien besonders darauf hingewiesen, dass dieses Werk ausnahmsweise auch hier ausgeliefert wird.

Dresden-Blasewitz, August 1913
Wachwitzerstr. 2

Carl Reissner

BAUMGÄRTNER'S BUCHHANDLUNG, LEIPZIG

Ⓩ In neuen, verbesserten Auflagen erscheinen in den nächsten Tagen die beiden folgenden Werke, welche vor kurzem in unseren Verlag übergegangen sind:

Das Empire-Ornament Gezeichnet und zusammengestellt von ALEXANDER SPELTZ, Architekt

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage

Mit einer Tafel in Farbendruck und vierunddreissig Tafeln in Zinkätzung und Autotypie

Preis in Mappe 20 Mark

Diese interessante und ausserordentlich reichhaltige Arbeit des durch sein so erfolgreiches und in zahlreichen fremden Sprachen erschienenenes Werk „Der Ornamentstil“ vorteilhaft bekannt gewordenen Herrn Verfassers, welche bereits in ihrer ersten Auflage allgemeinen Anklang gefunden, hat in ihrer nunmehrigen zweiten Auflage wesentliche Bereicherungen erfahren.

Neu hinzugekommen sind vier weitere Tafeln und ausserdem eine in Vierfarbendruck ausgeführte Tafel, die von P. P. Prudhon im Auftrag der Stadt Paris entworfene Wiege des Königs von Rom darstellend. Besonders willkommen wird ausserdem bei der neuen Auflage sein, dass nunmehr ein genaues Tafel- bzw. Figurenverzeichnis beigelegt ist, mit eingehenden Angaben, was die Figuren darstellen und wo die dargestellten Gegenstände sich befinden — ein Verzeichnis, das bisher gefehlt hat.

Raumkunst Ausgeführte Arbeiten und Entwürfe von GEORG HONOLD, Architekt

Zweite, verbesserte und erweiterte Auflage

Vierunddreissig Tafeln in Autotypie u. acht Tafeln in Farbensteindruck nebst kurzen Vorworten u. Tafel-Verzeichnis

Preis in Mappe 12 Mark

In dieser Sammlung von Entwürfen und ausgeführten Arbeiten gibt der als hervorragender Innenarchitekt bekannte Verfasser eine Auslese seiner interessantesten Leistungen auf diesem Gebiete. Auf schönen Autotypietafeln und auf einer Anzahl von in Drei- und Vierfarbendruck fein ausgeführten farbigen Tafeln wird ein reichhaltiges Material geboten. Herren- und Damenzimmer, Speise-, Schlaf- und Musikzimmer, Baderäume, Wintergärten, Treppen- und Eingangshallen, Dielen, Foyers, Festsäle usw. wechseln in bunter Reihe und bieten eine ebenso charakteristische als mannigfaltige Auswahl.

In der neuen, zweiten Auflage wurden auf **acht neuen Tafeln** Beispiele der letzten Arbeiten des Künstlers beigelegt, hiergegen, um den bisherigen Umfang annähernd beizubehalten, sechs der früheren Tafeln weggelassen, so dass die Zahl der Tafeln sich nunmehr auf **42** beläuft.

Beide Werke stehen bei Aussicht auf Absatz à cond. zur Verfügung. Desgleichen stehen Prospekte und für Reisebuchhandlungen auch Musterbände zu Diensten. Die üblichen Rabattbedingungen unseres Architekturverlags gelten auch bei diesen neuen Werken. Bei grösserer Verwendung besondere Bedingungen.